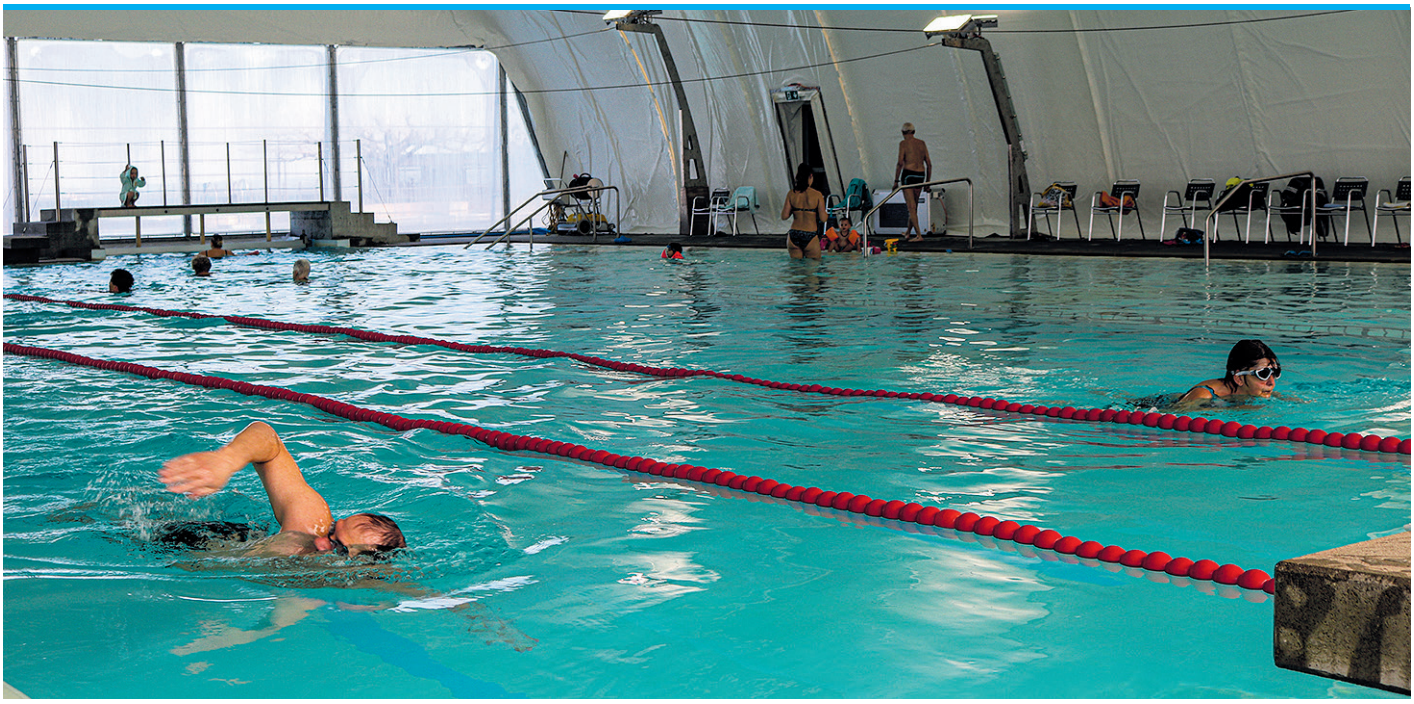
SEEBLICK

| KW 40, 02.10.2020 | Amtliches Publikationsorgan Stadt Romanshorn, Gemeinde Salmsach

«Freie Lehrstellen» Seite 10–11



Dank des Winterwassers … drehen Fitness-Schwimmer aus dem Oberthurgau ihre Bahnen auch im Winter in der Region.

Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau wird Oberthurgauerin des Jahres 2020

Der Vorstand der Region Oberthurgau wählt die Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau zur Oberthurgauerin des Jahres 2020. Damit würdigt die Region Oberthurgau den grossen Einsatz und das Engagement von vielen Freiwilligen, damit in der kalten Jahreszeit viele Wassersportler ihre Aktivitäten durchführen können.

Seit 40 Jahren träumt man im Oberthurgau von einem eigenen Hallenbad. Nach einigen erfolglosen Anläufen ist mit der Einweihung des «Winterwasser Oberthurgau» am 10. Dezember 2016 dieser Traum wahr geworden. Zwar ist die Traglufthalle kein eigentliches Hallenbad, erfüllt jedoch die Bedürfnisse vieler Vereine und der Oberthurgauer Bevölkerung für maximal rund 15 Jahre nach Inbetriebnahme. Am 19. Oktober 2020 wird bereits in die fünfte Saison gestartet.

Die Region Oberthurgau würdigt mit der Verleihung des «Oberthurgauerin des Jahres 2020» das Engagement der gesamten Genossenschaft. Die zahlreichen freiwilligen Helfer und das ausgeprägte Kostenbewusstsein der Verwaltung ermöglichen, diese Anlage zu vernünftigen und tragbaren Kosten zu betreiben. Die über 200 Genossenschafter haben mit der Zeichnung von rund 660 Anteilscheinen dieses tolle Projekt finanziell massiv unterstützt. Die Gemeinden und Städte der

Fortsetzung auf Seite 3

Gottesdienst für Mensch und Tier

Kath. Kirche Romanshorn

Sa 3.10.2020 18:30
So 4.10.2020 10:15 | Apéro

mit Lancierung Projekt Tierfreundliche Kirche

Sonntag: Mitgestaltung Arbeitskreis Kirche und Tiere

Tiere dürfen den ganzen Gottesdienst oder zum Segen am Schluss mitkommen, wenn es für sie und Anwesende kein Stress ist

AKUT Arbeitskreis Kirche und Tiere www.akut-ch.ch www.kathromanshorn.ch

Eishockey in Weinfelden

Schweizer Cup
Sonntag, 04.10.2020
13.30 Uhr
Eishalle Weinfelden

Pikes EHC Oberthurgau : HC Lugano

Bewerbungsschreiben, Einladungskarten…

Für den Traumjob und die Hochzeitsgäste.
Und für das Steueramt.

Wir drucken auch XXL

Ströbele Kommunikation
digitales und gedrucktes

Mittels eines SEEBLICK-Inserats mit 6900 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

STEAKHOUSE

Zum Kehlhof Salmsach

Offen ab 17.30 Uhr
Dienstag Ruhetag!

Telefon 071 463 27 17

GOLDINGER Immobilien

FREIE BESICHTIGUNG

Rebhaldenstrasse 14, 9320 Arbon

Freie Besichtigung einer 3½ Zimmer-Musterwohnung am
Samstag, 03.10.2020 von 10.00 bis 12.00 Uhr
Weitere Informationen direkt vor Ort oder unter **duo-arbon.ch**. Keine Anmeldung nötig.

Telefon: 071 444 40 04

www.goldinger.ch

LINDAREN volleyamriswil

Champions League Qualifikation

19.00 Uhr, Amriswil Sporthalle Tellenfeld

Dienstag, 6. Oktober 2020
LINDAREN Volley Amriswil (SUI) – Shakhtior Soligorsk (BLR)

Mittwoch, 7. Oktober 2020
VC Greenyard Maaseik (BEL) – Shakhtior Soligorsk (BLR)

Donnerstag, 8. Oktober 2020
LINDAREN Volley Amriswil (SUI) – VC Greenyard Maaseik (BEL)

www.volleyamriswil.ch

HAFENSTADT ROMANSHORN

ALTPAPIERSAMMLUNG
Samstag, 3. Oktober 2020

Verein: Jungwacht Blauring Romanshorn

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 8.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei liegengebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 076 816 36 55.

Zu den schönsten Orten im herbstlichen Thurgau!

Als Mitglied profitieren:
- geführte Wanderungen
- Wandervorschläge
- Thurgauer Wanderkarte

Vielen Dank für Ihre/deine Stimme!

Die grosse Unterstützung von vielen bei den Wahlen zur Einbürgerungskommission hat mich sehr gefreut. Und vielen Dank auch für die Würdigung meiner Engagements in den Leserbriefen.

Franziska Heeb-Moser

Fortsetzung von Seite 1

Region Oberthurgau sind seit Beginn mit dabei und helfen mit ihren jährlichen Beiträgen, den Wassersport in der Region Oberthurgau weiterhin betreiben zu können.
Die Benutzer stammen nicht nur ausschliesslich aus dem Oberthurgau, was zeigt, dass das «Winterwasser Oberthurgau» nicht nur eine regionale, sondern auch eine überregionale Ausstrahlung hat.

Region Oberthurgau

Dank des Winterwassers … geniessen Familien Winterbadespass in der Region.

Dank des Winterwassers … bieten Vereine vielen Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Fotos: Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau

Winterwasser: ab sofort Abos erhältlich

Für alle, die das warme Sommerwetter schon jetzt vermissen: Das Winterwasser öffnet am 19. Oktober 2020. Mit seinen rund 29 Grad Luft- und 28 Grad Wassertemperatur muss niemand frieren.
Für regelmässige Wasserratten lohnt sich der Kauf eines Saisonabos. Beim Kauf eines «10+1»-Abos erhält der Besucher einen zusätzlichen Gratiseintritt. Beide Abos können an folgenden Verkaufsstellen bezogen werden:

- Romanshorn: Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
- Arbon: Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5
- Amriswil: Schulze Sport AG, Bahnhofstrasse 24

Das Angebot, die aktuellen Öffnungszeiten und das Corona-Schutzkonzept sind unter www.winterwasser.ch ersichtlich. Hier können auch Saisonabos und «10+1»-Abos online bezogen werden.
Aufgrund der aktuell bekannten Vorgaben wird das Schutzkonzept den öffentlichen Badebetrieb des Winterwassers nicht entscheidend beeinträchtigen.

Genossenschaft Winterwasser Oberthurgau

Tierfreundliche Kirche: Gottesdienst für Mensch und Tier

«Gott will, dass wir den Tieren beistehen, wenn sie der Hilfe bedürfen», sagte Franz von Assisi, der Patron der Tiere. Und Hilfe brauche sie, sogar die stärksten unter ihnen.

Daher lädt die katholische Kirche Romanshorn rund um seinen Gedenktag seit vielen Jahren zu einem Gottesdienst ein, wo Tiere gerne mitkommen dürfen, sei es zur Feier oder zum Segen am Schluss in der Kirche oder vor dem Hauptportal, wenn es für sie und die Anwesenden kein Stress ist.
Dieses Jahr ist diese Feier am Samstag, 3. Oktober, um 18.30 Uhr und am Sonntag, 4. Oktober, um 10.15 Uhr. Vorgestellt wird auch das neue Projekt «Tierfreundliche Kirche» des schweizerischen überkonfessionellen Arbeitskreises Kirche und Tiere (AKUT), der am Sonntag mitwirkt. Informationen finden sich unter www.tierfreundlichekirche.ch.
Wer, ob Klein oder Gross, sein Tier nicht mitnehmen kann, kann auch ein Foto oder ein Stofftier mitbringen. Nach der Feier am Sonntag sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Katholische Kirche Romanshorn
Gaby Zimmermann

Wir gratulieren

Am 1. Oktober feierte **Walter Kern** seinen **90. Geburtstag!**

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.

Stadtrat Romanshorn

KURZ NOTIERT

Moment mal …

Es gibt Momente im Leben, die fühlen sich einfach richtig an. Der Moment eines perfekten Sonnenaufgangs oder des Erreichens einer Bergspitze. Oft kommen sie überraschend, meist sind sie zu schnell wieder vorbei. Du könntest die Welt umarmen, sie anhalten, so muss es sein. Ein Moment für die Ewigkeit – ein Moment des Himmels?
Der monatliche Abendgottesdienst in der FCTchurch geht solchen Momenten nach. Ein Abend mit Talk, Musik, Bistrozeit und spannenden Begegnungen. Jeden ersten Sonntag im Monat: Bistro 18.30 Uhr, Start 19 Uhr FCTchurch an der Bahnhofstrasse 40a in Romanshorn.

Helena Kreis, FCTchurch

TEXTANZEIGE

Der neue VW ID.3 steht in Amriswil zur Probefahrt bereit

Der ID.3 startet in der Schweiz durch: Bereits über 1000 Bestellungen gingen in den ersten vier Verkaufswochen ein. Nun steht der brandneue Stromer aus dem Hause VW in Amriswil bei der Autoviva AG zur Probefahrt bereit.
Der neue VW ID.3 ist mit einer Reichweite von 330 km, 425 km oder 550 km nach WLTP erhältlich. Mit 204 PS schiesst der reine Stromer in nur 3,4 Sekunden von 0 auf 60 km/h. Die Modellvariante ID.3 Life mit 425 km Reichweite (WLTP) ist für Fr. 39'450.– erhältlich. Ab sofort steht der ID.3 zur Probefahrt bei Autoviva bereit.
Die Autoviva AG ist der offizielle Partner für SEAT, CUPRA, VW & VW-Nutzfahrzeuge in Amriswil. Die 33 topgeschulten Mitarbeiter suchen täglich nach den besten Lösungen für die Kunden. Besonders grossgeschrieben wird dabei eine ehrliche Kommunikation. Die angebotenen Dienstleistungen umfassen von der persönlichen Beratung zum Autokauf, Finanzierung und Versicherung bis hin zu Service- & Unterhaltsarbeiten, Carrosserie-Reparaturen und komplexen Diagnosen.

Autoviva AG, Kreuzlingerstrasse 30, 8580 Amriswil, www.autoviva.ch

HAFENSTADT ROMANSHORN

Auf ein Wort

Bild: Stadt Romanshorn

Täglich grüsst MocMoc: Die Kunstfigur scheidet die Geister seit ihrem fabulösen Auftauchen.

Wenn ich in dieser Kolumne nicht auf die aktuelle Pandemiesituation eingehe, dann nicht, weil sie nicht mehr aktuell ist (das Gegenteil ist der Fall), sondern aus dem einfachen Grund, dass auch mal wieder Platz für andere Themen sein soll. Für das folgende Thema haben mir einige abgeraten oder schlicht nur die Augen verdreht. Und ja, vielleicht setze ich mich damit in die Nesseln – aber das wäre dann für mich der Beleg, dass Romanshorn die Angelegenheit noch nicht verarbeitet hat. Also, lassen Sie uns über MocMoc reden. Der Anfang der Geschichte geht so: "Vor langer Zeit, als die Menschen noch mit Zwergen und Elfen sprechen konnten, lebte in einem Dorf am Bodensee ein Fischerjunge. Er hiess Roman."

Tatsächlich reden die meisten von uns in aller Regel nur selten mit Zwergen und Elfen. Aber wir kommen am Bahnhofsplatz an der "gelben Badeente", wie sie in Medien genannt wurde, seit Herbst 2003 auch nicht vorbei. Gedacht war sie als identitätsstiftende Figur. Identität und Engagement sind zentrale Erfolgskriterien für Unternehmen und Vereine genauso wie für Gemeinden und Städte. Hat Romanshorn eine Identität?

Stadtpräsident Roger Martin

Es hat sich in den letzten Jahren sehr verändert, vom "Bähnlerdorf" zu… ja, zu was denn? Klar, zur Hafenstadt - aber vermittelt dies bereits eine Identität? Nein, vermutlich reicht dies noch nicht. Und was unterscheidet Einwohnende von hier von jenen in Arbon oder Amriswil? (Schreiben Sie mir, was Ihnen dazu einfällt! roger.martin@romanshorn.ch)

> "Die 'gelbe Badeente' am Bahnhof war als identitätsstiftende Figur gedacht - bis heute ist das Gegenteil der Fall."

Identität ist eine harte Währung für das gemeinsame Erreichen von Zielen. Dies musste sich anfangs der Nullerjahre auch der damalige Gemeinderat von Romanshorn gedacht haben. Und stimmte darum – mutig wie ich meine – im Rahmen eines Kunstprojektes der Kreation jenes gelben Fabelwesens zu, das noch heute die Köpfe rot werden lässt. Das Projekt sollte Romanshorn zusammenbringen, wirkt aber bis heute mit tiefen Gräben durch die Gesellschaft spaltend. Die meisten Kinder lieben MocMoc, viele Erwachsene stehen der Figur ambivalent bis hin zum Hass gegenüber. Mag die Figur am Anfang für einige ein Symbol für Fremdbestimmung, der Staatswillkür oder Geldverschwendung gewesen sein, müssen wir uns heute fragen, wofür der "Unruhestifter" heute steht.

Für mich steht MocMoc - zugegebenermassen keine Schönheit - auch dafür, wie guter Wille und ebensolche Absichten Gefahr laufen, missverständlich interpretiert zu werden. So können sich Fronten schon wegen verhältnismässig banalen Ursachen bilden und verhärten, einhergehend mit einem Verlust von Vertrauen, manchmal auf lange Zeit. An der MocMoc-Diskussion schockierte mich damals der raue Ton, der in dieser Art ein Novum war.

Manchmal scheint es mir, als hätte die damalige Kontroverse uns als Hypothek eine teils etwas vergrämte Streit- und Konflikthaltung hinterlassen. Das betrifft auch die Abwahl von Stadträten (es waren im Zug der damaligen "Affäre" mehrere) und das Mobilmachen gegen Vorschläge, Ideen, Visionen. Müssen wir immer gegen etwas sein? Warum nicht mal für etwas sein? Zugegeben, unsere Demokratie verlangt von uns bei Abstimmungen immer, für oder gegen etwas zu sein. Im Vorfeld sollte es jedoch Platz für konstruktive und wertschätzende, kontroverse Diskussionen geben.

Zentral dafür ist die Frage: Können wir einander vertrauen? Es ist die Grundvoraussetzung, um unsere geliebte Stadt zusammen weiter vorwärtsbringen zu können. In den letzten Abstimmungen folgten die Stimmberechtigten oft dem Stadtrat. Für dieses Vertrauen der Mehrheit der Einwohnenden bedankt sich der Stadtrat sehr. Ich bitte Sie jedoch inständig, weiter kritisch zu bleiben. Das ist kein Widerspruch, sondern wird uns zu besseren Lösungen führen und Vertrauen schaffen.

Nehmen Sie MocMoc als Zeichen dafür, dass wir in guten Treu und Glauben nicht immer mit allen Entscheidungen einverstanden sein müssen. Übergeordnetes Ziel ist die Weiterentwicklung von Romanshorn. Denn wenn wir ehrlich sind: MocMoc verbessert oder verschlechtert unsere Lebensqualität nicht wirklich. Unsere Haltung und die Art, wie wir unterschiedliche Meinungen austragen, tut es sehr wohl.

Ihr

HAFENSTADT ROMANSHORN

Wirtschaftskommission der Stadt Romanshorn eingesetzt

Der Stadtrat Romanshorn hat per sofort die Wiedereinsetzung der Wirtschaftskommission beschlossen. Sie dient als Schnittstelle zwischen Stadt, Industrie, Gewerbe und Tourismus.

Ihr gehören Stadtpräsident Roger Martin (Präsidium), Andrea Roth, Präsident Arbeitgeberverein Romanshorn, Roland Schneeberger, Präsident Gewerbeverein Romanshorn sowie Andrea Ruf, CEO Schweizerische Bodenseeschifffahrt AG an. Beschlossen hat der Stadtrat die Wiedereinsetzung der Wirtschaftskommission in seiner Sitzung vom 22. September 2020. Sie hat den Charakter einer vorberatenden Kommission.

Schulterschluss für Standortattraktivität

Das Gremium als Schnittstelle zwischen Stadt, Industrie, Gewerbe und Tourismus wird sich regelmässig austauschen und damit das Verständnis für gegenseitige Bedürfnisse fördern. Ziele sind die bestmögliche Bereitstellung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen in der Hafenstadt, die Steigerung der Standortattraktivität, nachhaltige Neuansiedlungen von Unternehmen und Start-ups sowie das gemeinsame Erarbeiten eines Wirtschaftsförderungskonzeptes.

"Der Schulterschluss aller Beteiligten und eine engverzahnte koordinierte Zusammenarbeit wird Romanshorn weiter stärken", ist Roger Martin überzeugt.

Ja zum Pensionskassen-Anschluss

Die Pensionskasse der Stadt Romanshorn wird per 1. Januar 2021 der Pensionskasse Thurgau angeschlossen. Das haben die Stimmberechtigten am 27. September 2020 klar entschieden.

Eindeutige Zustimmung von 80 Prozent

Die Romanshorner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sprachen sich mit 2‘412 zu 602 Stimmen für die Aufhebung der Pensionskasse der Stadt Romanshorn (PKSR) und den Anschluss an die Pensionskasse Thurgau aus. Die Stimmbeteiligung lag bei 49.3 Prozent. "Die Zustimmung mit 80 Prozent zeigt die Weitsicht der Stimmberechtigten und den Willen, das leidige Kapitel abzuschliessen und nach vorne zu schauen", zeigt sich Stadtpräsident Roger Martin erleichtert und dankbar über das Resultat.

Bild: Rolf Müller

Mit der Anschlusslösung wird die Pensionskasse der Stadt Romanshorn auf 2021 aufgehoben.

Auftrag der Gemeindeversammlung erfüllt

Die laufende Sanierung der unterdeckten Pensionskasse der Stadt Romanshorn bis 2035 hatte deren Verwaltungsrat und die Stadt als grösste angeschlossene Arbeitgeberin zu einer unabhängigen Entwicklungsanalyse veranlasst. Diese zeigte eindeutig, dass die PKSR für eine weitere Eigenständigkeit mittelfristig zu klein sei und empfahl dringend den Anschluss an eine grössere Vorsorgeeinrichtung. Für eine entsprechende Prüfung bestand auch ein Auftrag der Gemeindeversammlung vom November 2019. In der Folge gab unter anderem die Pensionskasse Thurgau eine Richtofferte für einen Anschluss ab.

Tragbare Lösung für die Zukunft

Da die Jahresrenditen 2020 noch unbekannt sind, werden die einmaligen Kosten auf ungefähr 11 bis 16 Millionen Franken veranschlagt, davon 8 bis 12 Millionen Franken für die Stadt und das Regionale Pflegeheim. Im Gegenzug entfällt die Staatsgarantie der Stadt Romanshorn für die heute teilkapitalisierte PKSR sowie jährliche Sanierungskosten von 650'000 Franken. "Wir sind überzeugt, dass mit der nun von der Bevölkerung bestimmten Lösung ein sicherer und finanzierbarer Weg gewählt wurde", so Martin.

Zweiter Wahlgang für Einbürgerungskommission der Stadt Romanshorn

Keiner der vier Kandidatinnen und Kandidaten hat in der Ersatzwahl der Einbürgerungskommission der Stadt Romanshorn am 27. September 2020 das absolute Mehr erreicht. Der zweite Wahlgang findet am 29. November 2020 statt.

Bei einer Stimmbeteiligung von 47,7 Prozent betrug das absolute Mehr 1'432 Stimmen. Die auf der offiziellen Namensliste aufgeführten Kandidierenden erzielten folgende Resultate: Yvette Fischer 280 Stimmen, Fabian Arno Germann 441 Stimmen, Franziska Heeb-Moser 729 Stimmen und Susann Sager 1'383 Stimmen. Auf Vereinzelte entfielen 29 Stimmen. Die Gesamtzahl der abgegebenen Stimmzettel betrug 3'084. 184 Personen legten leere und 38 ungültige Wahlzettel ein, somit verblieben 2'862 massgebende Stimmzettel.

Die Ersatzwahl wurde nach dem Rücktritt von Ruedi Bertschi aus beruflichen Gründen per Ende Juli 2020 notwendig.

Dienstjubiläen

Am 1. Oktober 2020 feierte im Regionalen Pflegeheim Romanshorn Pflegefachfrau FASRK Mirjam Müller ihr 20-jähriges Dienstjubiläum. Der Stadtrat Romanshorn und das Regionale Pflegeheim danken ihr herzlich für das Engagement.

Mitteilungen Einwohneramt

Geburten

19. August 2020 in St. Gallen

– Lynn Marie Felber, Tochter des Stefan Koch und der Cornelia Felber

2. September 2020 in Münsterlingen

– Joah Soller, Sohn des David Soller und der Eveline Soller

Eheschliessung

19. September 2020 in Amriswil

– Jörg Stadelmann und Stefanie Stadelmann, geb. Huber

Todesfälle

10. September 2020 in Romanshorn

– Mohn Roland, geb. 01.01.1944

22. September 2020 in Romanshorn

– Döbeli Alice, geb. 01.11.1929

Ice Hockey Cup 2020 / 2021
1/16-Final - Gruppe Ost

1. Liga | National League

Sonntag, 4. Oktober 2020
13.30 Uhr

Pikes EHC Oberthurgau
HC Lugano

Eishalle Güttingersreuti
Lauligstrasse 6, Weinfelden

Ticketverkauf
www.pikes.ch/event

BRÜGGLI®
GASTRONOMIE USBLICK

SONNTAGS-BRUNCH
10-14 UHR
MIT INDOOR-SPIELANLAGE FÜR KINDER

11.10.2020
25.10.2020 (Ausverkauft)
8.11.2020
22.11.2020
6.12.2020

ZUSÄTZLICH:
15.11.2020
13.12.2020

RESERVATION:
071 466 94 83 | usblick@brueggli.ch
Hofstrasse 5 | 8590 Romanshorn

100% elektrisch
200% elektrisierend
Der neue ID. 3

Probefahrt mit Begeisterungs-Garantie

Der neue vollelektrische ID.3 wird Sie begeistern. Davon sind wir zu 100% überzeugt. Sollten wir uns täuschen, haben wir ein Geschenk für Sie.* Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich vom neuen ID.3 begeistern. Wir freuen uns auf Sie.

*Bei Probefahrten vom 28.9. bis 31.10.2020 bei offiziellen Volkswagen Partnern.

autoviva

Autoviva AG. ehrlich bewegt.
Kreuzlingerstrasse 30, 8580 Amriswil

Fussballclub Romanshorn

Freitag, 2. Oktober 2020, 20 Uhr
FC Romanshorn I – FC Rorschach-Goldach I

Nach dem grossartigen 3:1-Heimsieg am letzten Wochenende über einen starken FC Vaduz wartet nun auf die Gioia-Elf der nächste schwere Gegner auf der Weitenzelg. Heute Abend ist der Tabellenzweite, der FC Rorschach-Goldach, zu Gast. Anpfiff 20 Uhr. Hopp Romanshorn! *Ueli Nüesch*

Matchballspender:

- Hyundai Garage, Romanshorn
- Hotel Inseli, Romanshorn
- Carmenna AG, Romanshorn
- Sidler Metallwaren, Romanshorn
- Müggler Malerei, Romanshorn
- Rolf Oberhänsli, Oberaach (ehemaliger FCR-Präsident)
- Garage Meier Egnach AG, Egnach
- TKB Romanshorn
- Susanne Sager, Weihnachtsbaum-Kulturen, Romanshorn
- Bahnhof-Apotheke, Romanshorn

Herzlichen Dank für die Unterstützung

fässler salate

ELEKTRO SCHMID
8590 Romanshorn, T 071 461 45 45

FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

PUBLIREPORTAGE

25 Jahre von Känel Gartenbau

Seit einem Vierteljahrhundert gestaltet Kurt von Känel Gartenanlagen in Uttwil und der Region. In dieser Zeit sind ihm seine vielen, zum Teil langjährigen Kunden ans Herz gewachsen: «Die gute Beratung sowie eine saubere und zuverlässige Arbeit haben bei uns oberste Priorität. Daher können wir auf viele zufriedene Kundinnen und Kunden zählen, bei denen wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Treue bedanken».
Als Kurt von Känel 1995 seinen eigenen Gartenbau-Betrieb gründete, machte er seine Leidenschaft zum Beruf. Gemeinsam mit seinem Team hat er in den letzten 25 Jahren unzähligen Ein- und Mehrfamilienhäusern in der Region zu Gartenanlagen verholfen, die dem Besitzer zu jeder Jahreszeit Freude bereiten.

Breites Einsatzgebiet

Von Känel Gartenbau empfiehlt sich nicht nur für Neuanlagen, sondern auch für Umänderungen, Anbauten, Gartenergänzungen, Pflästerungen sowie für allgemeine Tiefbauarbeiten. Aktuell gefragt ist derzeit das Schneiden von Hecken. Da der Chef meistens selbst mit anpackt sind effiziente Arbeitsabläufe garantiert!
Über besonderes Know-how verfügt von Känel beim Anlegen von Biotopen. Bei der Unkrautvernichtung verzichtet die Uttwiler Firma auf den Einsatz von Chemikalien und lässt die unerwünschten «Eindringlinge» durch den Entzug von Eiweiss verschwinden. Kurt von Känel und sein Team freuen sich darauf, weiterhin für neue und bestehende Kundinnen und Kunden tätig sein zu dürfen.

von Känel Gartenbau, Uttwil
Telefon 079 447 78 24, www.vonkaenel-gartenbau.ch

SCHÜTZENGESELLSCHAFT egnach-romanshorn

Schützenstube, Scheibenstrasse, Schiessanlage Monrüti, 8590 Romanshorn, Mobile 079 566 38 17, 079 263 75 48

Metzgete

2. und 3. Oktober, ab 11.00 Uhr.

Samstag, 3. Oktober, ab 19.00 Uhr Stubete.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Schützenwirtinnen Doris Gessler und Beatrice Häfeli und die Schützen. Unser Metzger Bobo Buech.

HAFENSTADT ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Kern Anna, Amriswilerstrasse 73, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Ersatz Gasheizung durch Luft Wasser Wärmepumpe Aussenaufstellung

Bauparzelle
Amriswilerstrasse 73, Parzelle Nr. 2167, Zone Wz, Os

Bauherrschaft/Grundeigentümer
ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung, Stockerstrasse 60, 8002 Zürich

Bauvorhaben
4 Erdwärmesondenbohrungen, 320 m tief

Bauparzelle
Hueber Rebgarten 2, 4 und 6, Bahnhofstrasse 52 und 52a, Parzelle Nr. 933, Zone WG3

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Sulz Michael und Sulz-Leed Heike, Nussbaumstrasse 7, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Erstellung eines Gartenhauses

Bauparzelle
Nussbaumstrasse 7, Parzelle Nr. 3357, Zone W2b

Planauflage
2. Oktober bis 21. Oktober 2020
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Dipl.Ing. Fust
Und es funktioniert.

Infos und Adressen:
0848 559 111
oder www.fust.ch

Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

- 5-Tage-Tiefpreisgarantie
- 30-Tage-Umtauschrecht
- Schneller Liefer- und Installationsservice
- Garantieverlängerungen
- Mieten statt kaufen
- Schneller Reparaturservice
- Testen vor dem Kaufen
- Haben wir nicht, gibts nicht
- Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
- Alle Geräte im direkten Vergleich

119.90 Tiefpreisgarantie
H/B/T: 50.5 x 43.5 x 47.5 cm
A++

KIBERNETIK
KS 50L
Kühlschrank
• 44 Liter Nutzinhalt
Art. Nr. 10059467

349.– Tiefpreisgarantie
7 kg Fassungsvermögen
A+++

NOVAMATIC WA 707.1 E
Waschmaschine
• Spezialprogramme wie: Wolle, Feinwäsche, usw.
Art. Nr. 10003305

499.– Tiefpreisgarantie
7 kg Fassungsvermögen
A+

NOVAMATIC TW 727.2 E
Wäschetrockner
• Mit Duvet- und Wolleprogramm
Art. Nr. 10198160

HAFENSTADT ROMANSHORN

ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE

Gestützt auf § 21 des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau wird das folgende Projekt während 20 Tagen öffentlich aufgelegt:

Behindertengerechter Umbau Bushaltestelle Salmsacherstrasse

Gegenstand:	Ausführungsprojekt Strassenbau
Auflagefrist:	2. Oktober – 21. Oktober 2020
Auflageort:	Abteilung Bau und Verkehr, Bahnhofstrasse 13, 8590 Romanshorn

Rechtsmittel: Gegen das Auflageprojekt kann während der Auflagefrist jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse nachweist, beim Stadtrat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Romanshorn, 2. Oktober 2020 Stadt Romanshorn

Turnfahrt TVR: Es kehrt ein bisschen Normalität zurück

Nachdem fast das ganze Jahresprogramm abgesagt werden musste, konnte die Turnfahrt 2020 stattfinden. Und so fanden sich am 19. September 20 Turnerinnen und Turner am Bahnhof Romanshorn ein. Nach einer kurzen Begrüssung mit Apéro, einer Material- und Maskenkontrolle ging es los.

Der Zug beförderte die Turnerschar nach Appenzell. Dort angekommen, begrüsste sie die erste Appenzellerin und brachte ihnen die Geschichte von Appenzell bei einer Dorfführung näher. Frisch gestärkt vom Mittagessen führte der Weg in die einheimische Locher-Brauerei. Leider wurde aufgrund von Corona die Betriebsführung abgesagt. Dafür durfte die Schar etwas ausgelassener die Bier- und Whiskey-Spezialitäten degustieren. Noch einmal gut gestärkt gings weiter nach Wasserauen. Via Seealpsee wanderte die Gruppe zum Gasthaus Mesmer. Inmitten des Alpsteins liess man den Abend bei ausgelassener Stimmung ausklingen.

Am Sonntag, direkt nach dem Frühstück, begab sich der TVR auf den Abstieg nach Wasserauen. Mit dem Zug wieder in Appenzell angekommen, wurden sie von Hannes, einem in Appenzeller-Tracht gekleideten Jodler begrüsst. Geschützt in einem Saal studierten sie gemeinsam einen Naturjodel ein. Mit viel Spass harmonierten die Turnerinnen und Turner nach kurzer Zeit auch stimmlich, und sie waren bereit: Im Halbkreis in der Hauptgasse aufgestellt gaben sie in Begleitung ihrer Talerschwinger den einstudierten Jodel zum Besten. Schnell versammelten sich Zuschauer und lauschten den «Engelsklängen». Nach diesem gelungenen Konzert stärkten sich alle beim Mittagessen, bevor sie der Weg wieder zurück nach Romanshorn führte.

«Schön, dass wir eine gelungene Turnfahrt in speziellen Zeiten erleben durften.»

TV Romanshorn

Islam-Konvertiten als Brückenbauer

Menschen aus Fleisch und Blut und nicht heroische Konvertiten zeigt der Zürcher Regisseur David Vogel in seinem Film «Shalom Allah». In einer Diskussion im Kino Roxy erzählten der Regisseur und zwei Protagonisten, was beim Filmdreh in ihnen vorging.

Moderiert von Matthias Loretan vom Intereligiösen Arbeitskreis Thurgau entwickelte sich ein tiefgehendes Gespräch mit Kinogästen aus verschiedenen Religionen. «Da Religion Privatsache ist, wollten wir als Menschen wahrgenommen werden», meinte das Ehepaar Lo Manto.

Kopftuch als äusserliches Symbol

Miriam Lo Manto trägt im Film ein Kopftuch, trat aber im Roxy ohne dieses auf. «Das Tragen eines Kopftuchs war für mich persönlich eine islamische Pflicht wie Beten und Fasten. Es bietet aber oft Anlass für unergiebige Diskussionen», so Miriam Lo Manto. «Da ich meinen Glauben im Herzen trage, ist das Kopftuch für mich nicht mehr von Bedeutung.» Das Ehepaar Lo Manto wollte mit seinem eigenen familiären Konversionsprozesses Einblick in den Alltag von Islam-Konvertiten ermöglichen.

Regisseur mit persönlicher Betroffenheit

David Vogel wollte die Konversion verschiedener Religionsangehöriger zeigen, bekam aber nur Zusagen von Islam-Konvertiten, erklärte er auf eine Frage aus dem Publikum, warum es im Film nur um die in der Schweiz ohnehin kritisch betrachteten Neu-Muslime gehe. Als Journalist sei er zu Objektivität verpflichtet. Beim Entstehen des Filmes habe sich seine eigene Geschichte – Vogel wurde in einer jüdischen Gemeinschaft geboren – hineingedrängt. Er sei sich bewusst geworden, dass er sich vor allem an das Soziale seiner Gemeinschaft erinnere. «Schliesslich erkannte ich, dass ich zwar nicht an Gott glaube, ihn aber trotzdem vermisse», bekannte Vogel. *Kino Roxy / Koord.*

Matthias Loretan (Moderation), David Vogel (Filmautor), Ehepaar Lo Mantos (Konvertiten im Film v.l.).
Foto: Kino Roxy

«Shalom Allah» für die Schule

Sek-Schulklassen können den Film im Kino Roxy sehen. Anschliessend werden verschiedene Gesprächsmöglichkeiten angeboten, u.a. auch mit einem Imam aus der Region.
www.kklick.ch.

Landschaftsgärtner/in /
3 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Pia Breitenbach,
T 071 463 19 84, info@breitenbach-gartenbau.ch

Breitenbach Gartenbau GmbH
Wiesentalstrasse 14
8590 Romanshorn
www.breitenbach-gartenbau.ch

Kauffrau/Kaufmann EFZ (E-Profil) /
3 Jahre, 2021

Kontakt:
Carmen Angehrn, T 071 466 78 88, carmen.angehrn@sbsag.ch

Köchin/Koch /
3 Jahre, 2021

Kontakt: Dinah Gerster, T 071 466 78 88, kueche@sbsag.ch

Schnupperlehre ✓

Schweiz. Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG
8590 Romanshorn
www.bodenseeschiffe.ch

Schreiner/in EFZ
Fachrichtung Möbel / 4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Mathias Merz, T 071 411 67 40, m.merz@schreinerei-koch.ch

Schreinerei Koch AG
Schützenstrasse 9 I 8580 Sommeri I www.schreinerei-koch.ch

Polygraf/in EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Tobias Ammann, T 071 466 00 57, tobias.ammann@stroebele.ch

Ströbele Kommunikation
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn
www.stroebele.ch

Gut ausgebildete Fachkräfte sind gesucht

Sehr gute Karrieremöglichkeiten mit einer Berufslehre

Nach der Berufslehre stehen viele Türen offen. In den verschiedenen Berufsfeldern gibt es mehr als 180 EFZ-Berufe. Handwerkliche, technische, kaufmännische und Sozialberufe verfügen über ein attraktives Image. Der junge Erwachsene kann sich auf seinem Gebiet spezialisieren – oder mit Zusatzlehren/Weiterbildungskursen zum Meisterdiplom, Lehrlingsausbildner oder Fachlehrer gereichen. Oder sich mit einem eigenen Geschäft selbstständig machen.

Höhere Berufsziele …

… sind nur über Hochschulabschlüsse zugänglich. Da bietet sich das duale Bildungssystem hervorragend an. Die Berufsmaturität kann während oder nach der Lehre gemacht werden. Mit Lehre und Berufsmatura öffnet sich ein grosses Spektrum an Fachhochschulen (Diplom FH). Und mit dieser «Brücke» ist auch das weitere Studium an Universitäten oder der ETH möglich. Ein be-

Elektroinstallateur EFZ /
4 Jahre, 2021

Montage-Elektriker EFZ /
3 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Peter Steffen, T 071 411 72 72, p.steffen@arber.ch

Elektro Arber AG
Fuchsbühlstrasse 1
8580 Amriswil
www.arber.ch

Carrossier/in Spenglerei EFZ /
4 Jahre, 2021

Automobil-Mechatroniker/in EFZ /
4 Jahre, 2021

Automobil-Fachmann/-frau EFZ /
3 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt: Astrid Kern, T 071 474 79 90, akern@gme.ch

Garage Meier Egnach AG
Romanshornerstr. 115
9322 Egnach
www.gme.ch

Motorgerätemechaniker EFZ /
4 Jahre, 2021

Landmaschinenmechaniker EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Christoph Freund, T 071 292 30 52, christoph.freund@mcwit.ch

Maschinencenter Wittenbach AG
Romanshornerstrasse 51
9300 Wittenbach
www.mcwit.ch

Landmaschinen-mechaniker/in EFZ /
4 Jahre, 2022

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Emil Aggeler, T 071 477 28 28, emil@aggeler.ch

Aggeler AG
Amriswilerstrasse 49
9314 Steinebrunn
www.aggeler.ch

Formenbauer/in EFZ /
4 Jahre, 2021

Formenpraktiker/in EBA /
2 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Stephan Rey, T 071 477 29 66, info@steblerag.ch

A. Stebler AG
Romanshornerstr. 117
9322 Egnach
www.steblerag.ch

2x Sanitärinstallateur EFZ /
4 Jahre, 2021

Heizungsinstallateur EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Tobias Arnold,
T 071 454 60 60, tobias.arnold@haustechnik-eugster.ch

WASSER.
BAD.
ENERGIE.

Haustechnik Eugster AG
Im Pünt 1
9320 Arbon

Dachdecker, Flachdach/Steildach EFZ /
3 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Detlef Schweizer, M 079 698 38 83, bedachungen@bluewin.ch

Mettler Bedachungen
Inh. D. Schweizer

Mettler Bedachungen
Bahnhofstr. 54, 9320 Arbon, www.mettler-bedachungen.ch

sonderes Plus: Berufsmaturanden haben im Vergleich zu gymnasialen Maturanden den Vorteil einer abgeschlossenen Berufsausbildung und stehen viel früher in der Arbeitswelt.

Maler EFZ /
3 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Patrik Bilgeri, T 071 463 25 47, info@malerbilgeri.ch

Maler Bilgeri AG
8590 Romanshorn | www.malerbilgeri.ch

Malerei Bilgeri AG
Alleestrasse 60
8590 Romanshorn
www.malerbilgeri.ch

Metallbauer/in EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Pascal Ackermann, T 071 477 10 85, info@hyler-metallbau.ch

HYLER
METALLBAU AG

Hyler Metallbau AG
Burkartsulishaus 3
9315 Neukirch-Egnach
www.hyler-metallbau.ch

Schreiner EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Ingrid Breitenbach, T 071 477 17 12, ingrid@hechelmann.ch

Hechelmann
Schreinerei

Hechelmann
Schreinerei GmbH
Schulstrasse 8a
9322 Egnach
www.hechelmann.ch

Sanitärinstallateur/in EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Roland Zürcher, T 071 411 15 51, roland@zuercher-aquatech.ch

ZÜRCHER AQUATECH
Ihr Profi für Sanitär, Solar und Spenglerei

Zürcher Aquatech AG
Schützenstrasse 3, 8580 Sommeri, www.zuercher-aquatech.ch

Elektroinstallateur EFZ /
4 Jahre, 2021

Schnupperlehre ✓

Kontakt:
Roland Hunger, T 071 463 41 41, bewerbung@calonder.ch

calonder
fürs Elektrische

Calonder AG
Arbonerstrasse 3
8599 Salmsach
www.calonder.ch

PUBLIREPORTAGE

«Nur im Erfolgsfall zahlen»

Die Vermittlung von Liegenschaften ist anspruchsvoll. Liegenschaftsspezialist Werner Fleischmann erklärt im Interview, worauf man achten muss, wenn man ein Haus oder eine Wohnung verkaufen will.

Wie erkennt man den Immobilienmakler, der zu einem passt?
Unerlässlich ist es, den Maklervertrag mit den Konditionen gut anzusehen. Lockvogelangebote sind gut zu prüfen – zum Beispiel die Angabe von zu hohen Verkaufspreisen oder Gratisschätzungen.

Was spricht gegen Gratisschätzungen?
Gar nichts. Solche Verkaufsbeurteilungen haben noch nie etwas gekostet und kommen einer normalen Offerte gleich.

Wie wird der Marktpreis ermittelt?
Wir greifen auf zwei Berechnungsmodelle von Immobiliendienstleistungsfirmen zurück, machen eine interne Bewertung und ziehen bei Bedarf Banken oder den Hauseigentümerverband für eine detaillierte Schätzung bei. Wir verifizieren vor der Ausschreibung den Preis immer zusätzlich bei einer oder zwei Lokalbanken. Damit erhalten unsere Verkaufsliegenschaften den Stempel «Bankgeprüft», den wir eingeführt haben. Zu hohe Preise bringen gar nichts, denn das führt zu «Ladenhütern».

Werner Fleischmann freut sich auf die Verstärkung durch Concetta Bollinger und erläutert, warum Vertrauen in der Immobilienvermittlung entscheidend ist.

Stimmt es, dass Makler nach Vertragsende abkassieren können, obwohl sie nicht verkaufen konnten?
Es gibt leider Mitbewerber, die haben im Vertrag einen solchen Passus. Damit soll ein Honorar fällig werden, auch wenn kein Verkauf zustande gekommen ist – also dann etwa, wenn der Auftraggeber selber oder ein nachfolgender Makler das Geschäft abschliesst. Dann genügt es laut diesen Verträgen, wenn ein «möglicher Kunde kontaktiert wurde».

Und wie prüfe ich Immobilienvermittlungen im Internet mit Fixpreisen?
Die Fixpreise haben oft den Haken, dass sie im Voraus bezahlt werden müssen, auch wenn das Haus nicht verkauft werden kann. Und lange nicht alles läuft online. Es braucht Menschen in der Vermittlung, die Vertrauen schaffen, über lokale Marktkenntnisse und ein ausgebautes Netzwerk bei Ämtern und Banken verfügen. Sensible Situationen wie bei Erbschaften oder Scheidungen sowie die Ablösung von Festhypotheken bedingen persönliche Kontakte.

Bollinger vermittelt Immobilien
Fleischmann Immobilien verstärkt das Expertenteam in Romanshorn mit Concetta Bollinger-Palmone. Bis vor kurzem arbeitete sie für eine Beteiligungsgesellschaft im Immobilienbereich. Nun freue sie sich auf die neue Herausforderung und mehr Beratungstätigkeit. Zum Oberthurgau hat Bollinger einen speziellen Bezug: Mit ihrem Ehemann hat sie mehrere Jahre in der Region gewohnt.

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN
Wir verkaufen auch Ihre Liegenschaften!
Immer aktuell – folgen Sie uns auf:

Fleischmann Immobilien AG
Rathausstrasse 18
8570 Weinfelden
Tel. 071 525 49 01
c.bollinger@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

5-Zi- und 3-Zi-Hausteil in Sommeri
Nur 2.5 Kilometer von Amriswil entfernt. 2013 umfassend renoviertes, einseitig angebautes Generationenhaus mit 120 m² und 70 m² NWF. Umschwung mit Rasen, 3 Sitzplätze. Land 428 m², Fr. 945'000.-.
Ländlich wohnen mit Charme!

Junger Mann sucht:
Kleines, freistehendes 4 bis 5½-Zimmer-Einfamilienhaus mit Garten und zusätzlichem Hobbyraum. Helle Zimmer mit angenehmer Raumhöhe. Kontaktperson: Concetta Bollinger.
Keine Provisionskosten für den Verkäufer!

Romanshorn besiegt Vaduz mit 3:1

Was für ein tolles Spiel am letzten Freitag auf der Weitenzelg. Ein 3:1-Sieg über einen starken Gegner, den FC Vaduz. Somit haben die Romanshorner die Tabellenspitze verteidigt: 5 Spiele, 15 Punkte.

Aber es war ein hart umkämpftes Spiel. Ein ausgeglichener Kampf. Die Gioia-Elf ging in der 18. Min. mit einem sensationellen Treffer – direkt verwandelter Corner – durch Vincenzo Zinnà mit 1:0 in Führung. In der 26. Min. fiel das 2:0 durch Manuel Keller, was auch den Pausenstand bedeutete.
Nach der Pause kamen die Vaduzer besser ins Spiel, der Anschlusstreffer folgte in Minute 51. In der 63. Min. gab der Schiri einen Penalty für den FC Vaduz, der jedoch vom FCR-Torwart Raphael Marolf sensationell gehalten wurde. Dann machte Kai Länzlinger in der 85. Min. alles klar zum tollen 3:1-Sieg.
Nun erwarten wir heute Abend den FC Rorschach-Goldach auf der Weitenzelg.

Resultate vom letzten Wochenende
Die 2. Mannschaft holte einen guten Punkt gegen den FC Fortuna SG. FC Fortuna SG I – FC Romanshorn II, 2:2.
Die dritte verlor das Spiel in Weinfelden: FC Weinfelden-Bürglen III – FC Romanshorn III, 3:0.
Frauen: Ein toller Sieg gelang dem FCR-Frauen-Team am Samstagabend gegen den FC Linth-Schwanden I: Das Team FC Romanshorn I fegte den FC Linth-Schwanden I mit 7:2 vom Platz. Die Torschützinnen: 5× Gülsah Demircan, 1× Adela Gibasova, 1× Luana Pfomann.

Nächste Spiele
FC Besa I – FC Romanshorn II: Sonntag, 4.10., 14 Uhr (Espenmoos); FC Niederwil – FC Romanshorn III: Freitag, 2.10., 20 Uhr (Schulwiese); Frauen: FC Uzwil I – FC Romanshorn I: Sonntag, 4.10., 13, Uhr, (Rüti, PL. 1).

Ueli Nüesch

Weiterer Punktegewinn für die PIKES

Im Auswärtsspiel der PIKES gegen die Red Lions Reinach steht es nach regulärer Spielzeit 2:2 unentschieden (1:1-1:1-0:0). In der abschliessenden Verlängerung behielten dann die Gastgeber aus Reinach das bessere Ende für sich und sicherten sich damit den Zusatzpunkt.

Beide Teams starteten schwungvoll in die Partie und agierten von Beginn weg mehrheitlich auf Augenhöhe. Als die PIKES in doppelte Unterzahl gerieten, nutzten dies die Red Lions durch F. Huber (8.) zum Führungstreffer. Nur wenig später schlugen dann die Hechte aber zurück; ebenfalls während einer Powerplayphase erzielte Routinier Malgin (12.) den Ausgleichstreffer für die Oberthurgauer.
Im Mitteldrittel war es erneut Malgin (31.), der aus einer unübersichtlichen Situation heraus den Führungstreffer für die in Überzahl spielenden PIKES erzielte. Ab diesem Zeitpunkt war das Spiel dann plötzlich geprägt von zahlreichen Strafen gegen die Oberthurgauer. Eine Folge davon war der Ausgleichstreffer der Red Lions. Torschütze dieses Powerplaytores war erneut F. Huber.
Im letzten Drittel kamen die Fans dann aber nochmals in den Genuss eines temporeichen Eishockeyspiels. Beide Teams suchten den Sieg und forcierten permanent ihre Offensive; dies ganz offensichtlich im Bewusstsein, dass sie sich auf ihre an diesem Spieltag sehr gut disponierten Torhüter verlassen können. Nachdem die Partie letztlich mit einem 2:2-Remis endete, ging es in die Verlängerung. Dort sicherten sich die Red Lions durch das Tor von Maraffio (64.) den Zusatzpunkt.

Hansruedi Vonmoos

Filmprogramm

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

La Daronne – eine Frau mit Talenten!
Freitag, 2. Oktober um 20.15 Uhr | OV;
Samstag, 10. Oktober um 20.15 Uhr | OV;
Samstag, 24. Oktober um 23 Uhr | D
Von JP Salomé | OV-d und Deutsch | ab 14 | 106 Min.

Into the Beat – dein Herz tanzt
Samstag, 3. Oktober um 17 Uhr
Von Stefan Westerwelle | Deutsch | ab 6 | 98 Min.

The Personal History of David Copperfield
Samstag, 3. Oktober um 20.15 Uhr
Von A. Iannucci | OV mit d/f-Untert | ab 12 | 119 Min.

Zwischenwelten – Wege des Heilens
Sonntag, 4. Oktober um 11 Uhr
Von Thomas Karrer | Dialekt | ab 8(10) | 87 Min.

RBG – ein Leben für die Gerechtigkeit
Sonntag, 4. Oktober um 17 Uhr
Von Julie Cohen | OV mit d-Untert | ab 6(12) | 98 Min.

The Secret – das Geheimnis
Dienstag, 6. Oktober um 14 Uhr
KinoKaffeeKuchen-Nachmittag
Von Andy Tennant | Deutsch | ab 12(14) | 107 Min.

Corpus Christi – der verkleidete Priester
Dienstag, 06. Oktober um 19.30 Uhr;
Mittwoch, 14. Oktober um 19.30 Uhr
Von Jan Komasa | OV mit d/f-Untertiteln | ab | 115 Min.

Meine Freundin Conni – Geheimnis um Mau
Mittwoch, 7. Oktober um 17 Uhr
Von Ansgar Niebuhr | Deutsch | ab 0(6) | 76 Min.

Volunteer – für Gestrandete
Mittwoch, 7. Oktober um 19.30 Uhr
Von A. Thomen und L. Nufer | Deutsch | ab 8(12) | 93 Min.

Hors normes – alles ausser gewöhnlich
Donnerstag, 8. Oktober um 19.30 Uhr
Von Nakache und Toledano | Deutsch | ab 12 | 117 Min.

Weiter im Programm:
Eden für jeden | 9. und 17. Oktober | 20.15 Uhr
Trolls World Tour | 11. Oktober | 14 Uhr
Papicha | 13. und 21. Oktober | 19.30 Uhr
Ooops! | 2. bis 14. Oktober | 14 Uhr
Jim Knopf | 15. und 25. Oktober | 14 Uhr

Im Museum am Hafen:
Die Welt im Kino – eine vergnügliche Zeitreise | Erlebnisschau für Jung und Alt | Die Ausstellung dauert bis 7. Februar 2021.

Nie im
falschen Film, dank:
BLUMEN GSCHWEND
erfrischend & kreativ
Hafenstrasse 6 | 8590 Romanshorn

KURZ NOTIERT

Eiskunstlauf-Kurse im EZO in Romanshorn

Start der Eislaufsaison: Ab 21. Oktober startet die Saison beim Eiskunstlauf-Verein Oberthurgau. Die Vereinsstunden sind am Mittwoch und am Donnerstag, 1 Stunde Eis und 1 Stunde Athletik/Tanz. Zusätzlich werden verschiedene Kurse angeboten wie z. B. Eltern-Kind-Kurs, Kindergartenkurse, Kinderkurse, Mittwoch 14.15 Uhr oder Samstag, 14 Uhr; Erwachsenen-Kurse, Samstag, 14.50 Uhr. Bei Interesse gerne melden bei Anzelika Surupova unter +43 660 857 757 5 oder per E-Mail an anzelika.surupova@hotmail.de.
www.eiskunstlauf-oberthurgau.com
Am 18. Oktober findet das Schaulaufen des Eiskunstlauf-Vereins Oberthurgau im EZO statt. Die Show bietet ein umfangreiches Programm mit verschieden Leistungs- und Altersstufen – von Anfängern bis zu Leistungssportlern.

Alexandra-Michaela Kloppenburg

Cup-Spiel vom Sonntag findet in Weinfelden statt

Die PIKES EHC Oberthurgau 1965 empfangen am Sonntag, 4. Oktober, um 13.30 Uhr den HC Lugano im Swiss Ice Hockey-Cup. Aufgrund der aktuellen Covid-19-Einschränkungen und Auflagen im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen wurde durch den Verein entscheiden, das Cupspiel nach Weinfelden zu verschieben und damit nicht im heimischen EZO Oberthurgau anzutreten.
Gemeinsam mit dem HC Thurgau (der HCT spielt gegen den EHC Kloten ab 17.30 Uhr) wird ein Thurgauer Hockeysonntag organisiert. Vor dem Spiel gegen Lugano findet ab 11 Uhr ein Brunch statt. Anmeldungen und Tickets zum Spiel sind über die Website verfügbar:
www.pikes.ch/event.

PIKES EHC Oberthurgau 1965

Erste Swiss Rock Cruise auf dem Bodensee

Am 10. und 11. Oktober 2020 findet auf dem Bodensee die erste Swiss Rock Cruise statt (ab/bis Romanshorn).
2 Tage – 8 Rock-Acts – 2×5 Stunden Rock'n'Roll.
Mit Marc Storace, China (u. a. Freddy Scherer und Marc Lynn von Gotthard oder das CH-Rock-Urgestein Claudio Matteo), Gotus (mit Krokus-Gitarrist Mandy Meyer), Spike von den Quireboys, King Zebra (mit Ex-China-Sänger Eric St. Michaels), XII Gallon Overdose, Rock-Out und Slick Rock Circus.
Es gibt noch 2-Tages-Pässe sowie auch Tagestickets für Samstag oder Sonntag!
Sämtliche Infos findet man unter
www.swissrockcruise.com.

Daniel Oppliger
Swiss Rock Cruise

Abschied und Dank

Alice Döbeli-Rüfenacht
1.11.1929 – 22.9.2020

Wie wir es für unsere Mutter, Schwiegermutter, unser Groosi, Urgroosi und unsere Schwester erhofft haben, durfte sie für immer ganz ruhig und friedlich einschlafen.

Für ihre fürsorgliche Liebe und die vielen schönen Momente, die sie uns geschenkt hat, sind wir ihr dankbar und die Erinnerungen daran trösten uns.

Carin und Armin Cristina-Döbeli
Jörg Döbeli und Judith Loosli
Sibylle und Reto Lieberherr-Döbeli
Balz und Brigitte Döbeli
sowie Enkelinnen, Enkel und Urenkel
Verwandte und Bekannte

Herzlich danken möchten wir allen, die unserer Mutter in ihrem langen Leben in Liebe und Freundschaft verbunden waren.
Danke sagen möchten wir auch allen Angestellten des Hauses Holzenstein, die sich während mehr als zehn Jahren stets auf liebenswürdige und respektvolle Weise um sie gekümmert haben, sowie Frau Dr. med. Bösch für die umsichtige langjährige Betreuung. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Frau Sarah Fakhoury für die schön gestaltete Trauerfeier.

Für allfällige Spenden gedenke man
des Sozialwerks Pfarrer Sieber, Postkonto 80-40115-7;
Vermerk: Alice Döbeli-Rüfenacht

Traueradressen:

Carin Cristina, Hegaustrasse 37, 8200 Schaffhausen

Sibylle Lieberherr, Inselistrasse 4, 8590 Romanshorn

Herbstsammlung 2020 der Pro Senectute Romanshorn

Im Oktober findet in Romanshorn die traditionelle Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau statt. Romanshorner Frauen verteilen zu diesem Zweck in der ganzen Stadt Informationsmaterial über das Angebot und Unterstützungsmöglichkeiten für ältere Menschen. Dieser Broschüre beigelegt ist ein Einzahlungsschein. Zeitgleich wird in einigen Quartieren auch eine Haustür-Sammlung durchgeführt, natürlich mit den nötigen Schutzmassnahmen.
Ältere Menschen werden genau wie jüngere jedes Jahr ein wenig älter, leider oft auch ein wenig stiller und unsichtbarer. Die Ortsvertretungen Monika Baumann und Bernadette Berchtold versuchen, dem etwas entgegenzusetzen, indem sie nebst anderen Aktivitäten die Herbstsammlung organisieren.
Die Romanshorner Spenden fliessen in die wichtige kostenlose Sozialberatung der Pro Senectute, wo sich Personen ab dem Pensionsalter und deren Angehörigen beraten und informieren lassen können.

Helfer gesucht

Für die Herbstsammlungen sucht die Ortsvertretung Männer und Frauen, die mithelfen beim Verteilen der Unterlagen oder bei der Haustürsammlung. Der Zeitaufwand, den man dafür auf sich nehmen möchte, kann natürlich selbst bestimmt werden.
Die Herbstsammlung 2020 ist bereits angelaufen. Wer im nächsten Jahr mithelfen möchte, ist herzlich eingeladen, unverbindlich reinzuschnuppern. Interessierte melden sich bitte bei bernadette.berchtold@bluewin.ch, Mob. 079 197 70 66.

Bernadette Berchtold, Ortsvertretung
Pro Senectute Romanshorn

Mobil in Romanshorn

Der neue Elektrobus der BUS Ostschweiz AG – bald auch bei der AOT Realität? Bild: BUS Ostschweiz

Der öffentliche Verkehr ist in Richtung Elektromobilität unterwegs. So fahren etwa die Züge von Thurbo grösstenteils mit klimaneutral produziertem Strom aus Wasserkraftwerken. Und im Rheintal ist seit einem knappen Jahr der erste Elektrobus der BUS Ostschweiz AG im Einsatz. Von diesen Erfahrungen profitiert auch die Autokurse Oberthurgau AG. Sie betrachtet den Elektrobus ebenfalls als Option, wenn sie in der Zukunft ihre orangen Busse ersetzen muss.

Die Vorteile von strombetriebenen Bussen im öV liegen auf der Hand. So produziert ein Elektrobus, über die ganze Lebensdauer betrachtet, weniger CO_2 als ein Dieselbus. Dank Elektroantrieb verursacht er weniger Emissionen in den Quartieren und Städten. Zudem geniessen die Fahrgäste wie auch die Anwohner, dass der E-Bus leise durch die Landschaft und die Ortschaften rollt.

BUS Ostschweiz AG ist aus Tradition strombetrieben unterwegs

Mit der Elektromobilität beschäftigt sich das Unternehmen BUS Ostschweiz AG BOS seit jeher. 1897 eröffnete es seinen Betrieb mit einer elektrischen Strassenbahn auf der Strecke von Altstätten nach Berneck. Im 20. Jahrhundert wurden aus den Strassenbahnen im Rheintal Trolleybusse, die bis in die 1970er-Jahre verkehrten. Vor einigen Jahren befasste sich die BOS dann wieder intensiver mit alternativen Antriebsformen für ihre Busflotte. In einer Kooperation mit der Zugerland Verkehrsbetriebe AG beschaffte das Unternehmen schliesslich den Elektrobus eCitaro von Mercedes, der seit Ende September 2019 hauptsächlich im St. Galler Rheintal die Fahrgäste befördert.

Erfahrungen für die Autokurse Oberthurgau

«Mit dem Elektrobus im Rheintal starteten wir 2019 erneut in die Elektromobilität. Wir beabsichtigen, in der Zukunft nach und nach weitere Dieselbusse durch Elektrobusse zu ersetzen. Dazu liefert uns der eCitaro wertvolle Erfahrungen als Entscheidungsgrundlage», erklärt Hans Koller, Leiter Markt von der BUS Ostschweiz AG, und sagt weiter: «Als Teil der BUS-Ostschweiz-Gruppe und durch unsere enge Zusammenarbeit profitiert auch die Autokurse Oberthurgau AG von unseren Erkenntnissen bezüglich Elektromobilität.» Gut möglich, dass sich auch die AOT für Elektrofahrzeuge entscheiden wird, wenn künftig ein Dieselbus ersetzt werden muss. Dazu kommt, dass der Kanton Thurgau grosses Interesse hat, die Elektromobilität auf seinem Gebiet zu fördern. Dabei motiviert und unterstützt er die Transportunternehmen bei Tests oder bei Ausschreibungen von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsformen.

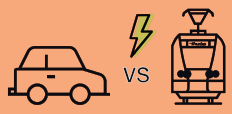
Zug fahren schont die Umwelt

Die Fahrpläne und Liniennetze der Busse von Autokurse Oberthurgau und BUS Ostschweiz sowie der Thurbo Regionalzüge sind bestens aufeinander abgestimmt. Und: Die Fahrgäste, die mit Thurbo unterwegs sind, reisen klimaschonend. Aus guten Gründen:

Wasserkraft: Thurbo fährt mit Strom, der aktuell zu 90 % und bis 2025 zu 100 % klimaneutral in Wasserkraftwerken erzeugt wird.

Bewegungsenergie: Beim Bremsen lässt sich Bewegungsenergie wieder in Strom umwandeln. Die Züge speisen durchschnittlich 35 % der bezogenen Energie wieder ins Stromnetz zurück.

Energiebilanz: Je mehr Personen, desto besser. Um einen Fahrgast 100 km weit zu transportieren, benötigt der Zug gleich viel Energie (in Form von Strom), wie ein Liter Benzin liefern kann. Zum Vergleich: Das Auto fährt mit einem Liter Benzin durchschnittlich 11 km weit.



Umweltrechner: Zug oder Auto? Wer sich beim Reisen für die Bahn entscheidet, spart bis zu 75 % Energie und 95 % CO_2-Emissionen ein. Im Online-Fahrplan auf sbb.ch sehen Sie die Umweltdaten für jede beliebige Verbindung.

Mehr Informationen zum klimaverträglichen Reisen:
thurbo.ch/umwelt

PUBLIREPORTAGE

Und urplötzlich dreht sich alles wie im Karussell…

Schwindel ist besorgniserregend und Betroffene gehen oft vom Schlimmsten (neurologische Erkrankung, Tumore etc.) aus.

Meistens ist die Schwindelursache harmlosen Ursprungs und oft gut behandelbar. Man trifft PatientInnen in der Praxis an, die schon einiges mit mässigem Erfolg ausprobiert haben und somit dann das Gefühl bekommen, sich damit dauerhaft abfinden zu müssen.

Das muss nicht sein!
Darum hat sich Madelaine Dürner als Schwindel-Expertin beim Europäischen Institut für Vestibulare Rehabilitation Weitergebildet und gehört jetzt zu den wenigen Therapeuten in der Schweiz, die nach neusten Erkenntnissen der Wissenschaft arbeiten.
Eine **wissenschaftlich fundierte und sehr effektive Behandlung** bei Schwindel ist die vestibuläre Rehabilitationstherapie. Durch zahlreiche Studien wurde bereits ihre Effektivität belegt und je nach Schwindelform reicht oft eine/wenige Sitzungen.

Wie wird vorgegangen?
– Gründliche Anamnese und Fragebögen, erstmals mind. 1 Stunde
– Testbatterie von speziellen Tests (um auch einen **zentralen Schwindel** (Schlaganfall, Tumore…) **ausschliessen** zu können.

Bei Auffälligkeiten wird Rücksprache mit dem Überweiser gehalten, allenfalls erfolgt eine (weitere) Facharztprüfung. Vielmals handelt es sich aber um einen **peripheren vestibulären Schwindel.**

Diese Schwindelformen können hier behandelt werden:
– Lagerungsschwindel (BPLS)
– Vestibuläre Hypofunktion
– Vestibuläre Migräne und Migräne-assoziierter Schwindel
– Funktioneller Schwindel
– Neuritis Vestibularis (nach akuter Entzündung)
– Morbus Menière
– Altersbedingter Schwindel und Gleichgewichtsstörungen
– Tinnitus (kann bei vestibulären Erkrankungen als Symptom auftreten)

Wie läuft die Behandlung ab?
– Befreiungsmanöver
– vestibuläre Rehabilitationstherapie (Augen-, Kopf- und Körperübungen)
– Gleichgewicht
– Übungen für zu Hause; wichtig ist hier, dass der Patient die Übungen regelmässig durchführt
– Physiotherapeutische/craniosacrale Techniken
– Gesprächstherapie (Coaching- und Mentaltechniken)
– Ernährungsumstellung (in Zusammenarbeit mit Ernährungsberatung)
– Wichtig: z.T. beansprucht es längere Behandlungsdauer und Geduld

Sie ist die Fachspezialistin im Raum Thurgau, Romanshorn und Umgebung.
Madelaine Dürner, ist eine europäisch zertifizierte vestibuläre Rehabilitationstherapeutin.

Nehmen Sie Kontakt auf unter:
Physio-K
Madelaine Dürner
Rislenstasse 6, 8590 Romanshorn
madelaine.duerner@physio-k.ch, Telefon +41 71 552 20 70

Gemeinsam packen wir das «Drehen» an!

Kanti Romanshorn: Die Römer spinnen nicht

Die Kinderkanti verzeichnet einen Anmelderekord und führt einen neuen Kurs im Fach Latein.

«Salvete!» – so begrüsste Astrid Eitel die Primarschülerinnen und -schüler, die sich für ihren Lateinkurs eingeschrieben hatten. Sie zeigte ihnen zuerst auf, welche zivilisatorischen (Vor-)Leistungen die Römerinnen und Römer für die heutige Zeit erbracht haben, beispielsweise durch Strassen-, Brücken- und Städtebau, Abwasser- und Heizungssysteme sowie Thermalbäder (Spa-Bereich). Anschliessend durften sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während je 10 Minuten an sieben Posten vertiefen: Smalltalk auf Latein üben, Täfelchen beschriften und dabei Pergament und Papyrus bestaunen, Namen und Bedeutungen zuordnen (Claudia = die Hinkende), lateinische Begriffe den deutschen Lehnwörtern gegenüberstellen (vinum = Wein, sal = Salz), römische Spiele wie das Nüssewerfen testen, Kleidung wie Toga und Tunika anprobieren sowie eine Legionärsrüstung mit Schwert begutachten.

Die Primarschülerinnen und -schüler merkten schnell, wie fortschrittlich die Römerinnen und Römer schon zu der damaligen Zeit waren und wie sehr sie die heutige Gesellschaft, Politik und Kultur geprägt haben.

Foto: Stefan Schneider

Anders als in «Asterix und Obelix» behauptet wird, spinnen die Römer eben nicht: «Romani non delirant», und Latein ist als Grundlage noch immer zentral. Das Interesse war daher auch rege, wie an den bereits bestehenden Kursen. Die Höchstzahl von 267 Anmeldungen beweist, dass sich die Kinderkanti an der KSR wirklich etabliert hat.

Mélanie Deiss

Kurz Notiert

Durch den Aufprall mit dem Auto wurde das Pferd schwer verletzt. Foto: Kantonspolizei Thurgau

Kollision mit Pferd

Nach der Kollision mit einem Auto wurde am Donnerstagabend, 24. September, in Romanshorn ein Pferd schwer verletzt und musste eingeschläfert werden. Ein 68-jähriger Autofahrer war kurz vor 20 Uhr auf der Amriswilerstrasse in Richtung Romanshornerstrasse unterwegs, als unvermittelt ein frei laufendes Pferd die Strasse überquerte. Bei der anschliessenden Kollision wurde das Tier so schwer verletzt, dass es durch eine aufgebotene Tierärztin auf der Unfallstelle erlöst werden musste. Am Auto entstand erheblicher Sachschaden, der Autofahrer blieb weitgehend unverletzt. Die Kantonspolizei Thurgau klärt den genauen Unfallhergang ab.

Kantonspolizei Thurgau

Jana und Malin Fäh sammeln Medaillen

Die Internationale Kanu-Regatta Rapperswil bildet traditionell den Abschluss der Schweizer Kanusaison. Der Kanu-Club Romanshorn war mit zehn jungen Athletinnen und Athleten dabei.

Bei der weiblichen Jugend wurde Jana Fäh im Kajak-Einer zweimal Zweite. Im Zweier mit der Rapperswilerin Fiona Stössel reichte es über 200 Meter gar zum Sieg. Da sie mit verschiedenen Partnerinnen und in verschiedenen Kategorien an den Start ging, eroberte sie insgesamt nicht weniger als neun Medaillen.

Bei der männlichen Jugend waren drei Romanshorner am Start. Im Einer reichte es nicht zu Medaillen. Aber im Zweier und Vierer konnten auch Peter Müller, Derek Stürm und Jona Kreis aufs Siegertreppchen steigen.

Zum Saisonabschluss in Rapperswil errang die Arbonerin Jana Fäh (vorn) zahlreiche Medaillen für den Kanu-Club Romanshorn. Foto: St. Steger

Gute Ausgangslage für Wintertraining

Fünf Medaillen sammelte Malin Fäh bei den weiblichen Benjaminen und in der nächst höheren Kategorie bei den Schülerinnen. In dieser Kategorie erpaddelten auch Hanna Nemeth und Shayenne Fischer eine Bronzemedaille im Zweier über 500 Meter. Bei den männlichen Benjaminen brillierten Sebastian Bachmann und Timon Hagios im Zweier mit einem Sieg über 2000 Meter und einem 2. Platz über 500 Meter.

Stefan Scherrer, der zusammen mit Aline Anthenien die Delegation in Rapperswil betreute, zeigte sich mit den Resultaten zufrieden. Das sei eine gute Ausgangslage, um nach den Herbstferien voll motiviert ins Wintertraining einzusteigen.

Peter Gubser
Kanu-Club Romanshorn

Unbeschwerte Stunden für Kinder mit seltenen Krankheiten in der Autobau Erlebniswelt

Der Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten (KMSK) und die Autobau Erlebniswelt schenkten 27 Familien, deren Kind von einer seltenen Krankheit betroffen ist, zum zweiten Mal ein Autoerlebnis der Extraklasse.

Den Alltag für einen Moment vergessen, Spass haben und Gas geben – für betroffene Familien gingen an diesem Tag kleine und grosse Träume in Erfüllung. «Gemeinsam mit anderen Betroffenen Zeit zu verbringen und zu sehen, dass wir nicht allein mit unserem Schicksal sind, ist unglaublich wertvoll», sagte eine betroffene Mama. Die Kinder und ihre Familien strahlten mit der Sonne um die Wette, als sie exklusiv auf der hauseigenen Rennstrecke in Retrocars und PS-starken Sportwagen mitfahren und so für einen Moment ihren schweren Alltag vergessen konnten. Beim Sonntags-Brunch bot sich den Familien die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Freundschaften zu knüpfen und Kraft zu tanken.

In der Autohalle durften sie über 90 legendäre Autos erleben, mit ferngesteuerten Miniautos um die Spielrennbahn flitzen und im Rennsimulator richtig Gas geben! Als Überraschung wurden zwei BMW X6 Elektro-Minicars verlost. Als Abschluss folgte das Highlight: Mitfahren auf der Rennstrecke in einem PS-starken Dallara Stradale, verschiedenen Oldtimern und einem amerikanischen Sportwagen.

Ebru Gürbüz

Kirchliche Veranstaltungen

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Sonntag, 4. Oktober
09.30 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Sozialdiakonin Sarah Fakhoury.

Montag, 5. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche bis 11.30 Uhr

Dienstag, 6. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche bis 11.30 Uhr

Mittwoch, 7. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche bis 11.30 Uhr

Donnerstag, 8. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche bis 11.30 Uhr

Freitag, 9. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche bis 12.15 Uhr

Fahrdienst für Gottesdienste:
Anmeldung bis Vortag 18.00 Uhr, Tel. 071 466 00 14.

Öffnungszeiten Verwaltung während der Schulferien: Montag bis Donnerstag, jeweils vormittags 08.30 – 11.30 Uhr. Freitag geschlossen.

Jesus für Hochs und Tiefs – Komm und erlebe mit uns

Weitere Angaben: www.evang-romanshorn.ch

Katholische Kirche St. Johannes – Romanshorn Salmsach • Uttwil

Samstag, 3. Oktober
17.45 Uhr, Santa Messa in der Alten Kirche.
18.30 Uhr, Tiergottesdienst mit Tiersegnung.

Sonntag, 4. Oktober
10.15 Uhr, Tiergottesdienst mit Tiersegnung und Projektstart «Tierfreundliche Kirche», anschl. Pfarreiapéro.

Weitere Angaben: www.kathromanshorn.ch

KIRCHE IM REBGARTEN

Samstag, 3. Oktober
19.00 Uhr, eat&dream (15–18 Jahre)

Sonntag, 4. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Nicole Ebe

Montag, 5. bis Freitag, 9. Oktober
09.00 Uhr, Kinderwoche, Evang. Kirche

Donnerstag, 8. Oktober
14.30 Uhr, 60plus-Spielnachmittag

Weitere Angaben: www.rebgarten.ch

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 4. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst

Weitere Angaben: www.emk-romanshorn.ch

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gottesdienst – Samstag, 3. Oktober
09.00 Uhr, Bibelgespräch. 10.25 Uhr, Predigt.

Weitere Angaben:
www.adventisten.ch

fctchurch

Sonntag, 4. Oktober
18.30 Uhr, «Moment mal»-Gottesdienst mit Bistrobetrieb.

Dienstag & Donnerstag, 6./8. Oktober
19.30 Uhr, Indoor-Cycling

Weitere Angaben: blog.fct.church

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Wochenmarkt: Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr, Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek
Dienstag & Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Ausleihzeiten Ludothek
Dienstag und Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Agenda Romanshorn / Salmsach – 2. bis 11. Oktober 2020

Museum am Hafen, Altes Zollhaus
Museumsgesellschaft Romanshorn
Offen: sonntags 14.00–17.00 Uhr
Öffentliche Führungen ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Gemäldeausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992), mit zum Teil noch nie gezeigten Werken
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Telefon 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44.

Filmprogramm: s. ROXY, S. 13

Freitag, 2. Oktober
– 18.00–20.00 Uhr, Mark J. Huber – BildFluss, Mayer's Kulturbad
– 20.00 Uhr, FC Romanshorn Herren I vs. FC Rorschach-Goldach 17, Sportplatz Weitenzelg, FC Romanshorn

Samstag, 3. Oktober
– 10.00–12.00 Uhr, Eltern-Kind-Café – Spielvormittag, Ludothek
– 10.00–14.00 Uhr, Mark J. Huber – BildFluss, Mayer's Kulturbad
– 18.30 Uhr, Tiergottesdienst mit Tiersegnung, kath. Kirche, kath. Pfarrei

Sonntag, 4. Oktober
– 10.00–17.00 Uhr, Open Days, autobau-Erlebniswelt
– 10.00–17.00 Uhr, Locorama offen
– 10.15 Uhr, Tiergottesdienst mit Tiersegnung, kath. Kirche, kath. Pfarrei
– 14.00–17.00 Uhr, Mark J. Huber – BildFluss, Mayer's Kulturbad

Montag, 5. Oktober
– Grünabfuhr in der Gemeinde Salmsach
– 09.00–11.30 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus

Dienstag, 6. Oktober
– 09.00–11.30 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus
– 12.15 Uhr, Mittagstisch für alle, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei, Mittagstischteam
– 15.30–17.30 Uhr, Ludothek geöffnet

Mittwoch, 7. Oktober
– 09.00–11.30 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 8. Oktober
– 09.00–11.30 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus

Freitag, 9. Oktober
– 09.00–13.30 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus
– 15.30–17.30 Uhr, Ludothek geöffnet

Samstag, 10. Oktober
– 17.30 Uhr, Eishockey PIKES vs. HC Luzern, EZO, PIKES EHC Oberthurgau 1965
– 19.15 Uhr, FC Romanshorn Frauen I vs. FC Thusis-Cazis, Sportplatz Weitenzelg, FC Romanshorn

Datenbezug von Stadtmarketing Romanshorn.
Die Koordinationsstelle «Seeblick» bietet keine Gewähr auf Vollständigkeit.

Oberster Hotelier der Schweiz glaubt an Romanshorn

Das Thema Hotel in Romanshorn bewegt – auch viele am «FDP am Puls»-Anlass. Der Präsident von Hotellerie Suisse, Andreas Züllig, zeigte in seinem Einstiegsreferat die Chancen auf, die sich für Destinationen wie Romanshorn ergeben: Nähe, Sicherheit, Vertrauen in regionale Produkte, intakte Landschaft.

Im von Karin Ettlinger geleiteten Podium mit Andreas Züllig, Rolf Müller (Geschäftsführer Thurgau Tourismus), Hermann Hess (VR-Präsident SBS Schifffahrt AG) und Roland Hugentobler (VR-Präsident Hotel Schloss AG) kamen die konkreten Projekte in Romanshorn zur Sprache. Hermann Hess machte klar, dass die SBS bereit ist, ein Hotel in Romanshorn zu bauen und rentabel betreiben zu können. Dieses Hotel soll sich vor allem an ein Publikum richten, das geschäftlich unterwegs ist.
An ein anderes Zielpublikum richtet sich das Hotel Inseli, das mehr auf Ferientourismus ausgerichtet ist. Beide Projekte zeigen, dass es namhafte Investoren gibt, die von der Hotellerie in Romanshorn überzeugt sind. Rolf Müller stellte eher infrage, ob die Romanshorner überhaupt Touristen wollen.
Das Interesse am Anlass hat aber gezeigt – wie die Volksabstimmung 2017 über den Verkauf einer Teilparzelle des ehemaligen Güterschuppenareals –, dass viele Romanshorner Hotels offen gegenüberstehen. Hoffnung macht auch, dass der oberste Hotelier der Schweiz meinte, dass beide Projekte, das der SBS und des Inselis, funktionieren können. Er wäre auf jeden Fall bei einer Hoteleröffnung dabei.
Die FDP Romanshorn wird auf politischer Ebene darauf hinwirken, dass die Hotels möglich werden und damit der Stadt Romanshorn wichtige wirtschaftliche Impulse geben.

Arno Germann

TEXTANZEIGE

Sonntagsbrunch bei Brüggli: Zusätzliche Daten

Wegen grosser Nachfrage bietet Brügglis Gastronomie Usblick den Sonntagsbrunch auch am 15. November und am 13. Dezember an – zusätzlich zu den bereits etablierten Daten. Das hat nicht zuletzt den Vorteil, dass sich die Gästezahlen auf noch mehr Anlässe verteilen können. Mit einem umfangreichen Schutzkonzept und viel Flexibilität in der Raumnutzung kann der Sonntagsbrunch im Einklang mit den Corona-Vorschriften stattfinden.
Nebst dem öffentlichen Sonntagsbrunch bietet die Gastronomie Usblick auch einen privaten Sonntagsbrunch an. Ob Geburtstagsfeier, Verlobungsapéro oder Wiedersehen mit Freunden:

Für kleinere Gruppen können einzelne Räume genutzt werden. Angebot und Termin können individuell abgestimmt werden. Mehr Informationen auf www.brueggli-usblick.ch

Brüggli, Romanshorn

beitraege@seeblick-romanshorn.ch
… über diese E-Mail-Adresse erreichen alle Einsendungen und Textbeiträge die «Seeblick»-Koordinationsstelle.

MARKTPLATZ

Diverses

Kennenlernpaket «Schreibtrilogie»:
Biografisches Schreiben, 29.10.2020.
Schreiben als Selbsttherapie, 19.11.2020.
Kreatives Schreiben, 10.12.2020,
auch einzeln buchbar, von 13.30–16.30 Uhr
info@wortboerse.ch/M 079 287 24 22

Die beste Adresse für beste Adressen

3 Gründe die für uns sprechen:

- Wir erzielen den Bestpreis für Ihre Immobilie
- Regionales und internationales Netzwerk
- Provisionsanspruch nur bei erfolgreichem Verkauf

Für solvente Kunden suchen wir Einfamilienhäuser sowie Wohnungen in Ihrer Region.

Das Engel & Völkers Team St. Gallen freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Engel & Völkers St. Gallen
Tel. +41 71-730 09 20
StGallen@engelvoelkers.com

ENGEL&VÖLKERS

FAHRZEUGPRÄSENTATION

3. OKTOBER 2020, 11:00 BIS 15:00 UHR

meieregnach
mehr brauchen autos nicht
Tel. +41 71 474 79 94
www.meieregnach.mazda.ch

mazda